



Protokoll der 8. Pfarreiratssitzung

Donnerstag, 05.03.2020, 20:00 Uhr, Rehefelder Str. 59

1. Geistlicher Impuls – Wort-Gottes-Liturgie

Gedankenaustausch zu Matth.7, 7-12 / Gebet

2. Protokollkontrolle

Nachfrage zum Stand der Verträge zur Nutzung Martinskirche: Brief an Generalvikar versendet, bisher nur Eingangsbestätigung erhalten

3. Stand Pastoral Konzept und Gemeindeprofil

- 6 Grundüberzeugungen sollen bis 13.3. detailliert formuliert werden - siehe Mail 4.3. und Anhänge; PR ist eingeladen, zu ergänzen/ändern; gelten als Anregung für alle SR, Gemeindeversammlungen, für Gemeindegespräche nach GD und Austausch in allen Gruppen und Kreisen, um diese auf die einzelnen Gemeinden zu konkretisieren bzw. Schwerpunkte in den Gemeinden zu setzen (Rückmeldungen bis Ende April)
- Zusammenstellung der pastoral. Aktivitäten in Gemeinden (bereits formuliert) - mehrere Fragen beleuchten diese näher, Austausch darüber zu den Gemeindeversammlungen in allen Gruppen und Kreisen (s.o.)
- Alle SR sollen Thema Pastoral Konzept ab sofort in alle Gemeinden und Gruppen und Kreise kommunizieren
- Gemeindeglieder sollen ihre Gedanken in die Aushänge (Stellwand), gedruckten Zettel (Auslage und online) eintragen und ergänzen unter Angabe der Gemeindegliederzugehörigkeit

4. Erfahrungen vom Erstkommunionvorbereitungswochenende

- 66 von 72 Kindern waren von Donnerstag bis Sonntag mit in Naundorf
- Auswertung mit einigen Eltern am Sonntagabend: Austausch über reflektierende Fragen zum Zeitpunkt der Fahrt; Umfang/Länge; Ziel der Fahrt; Idee Erstbeichte am gemeinsamen WE wurde eingebracht
- viele Eltern waren dabei – bot gute Möglichkeit, in Kontakt zu kommen und miteinander auf dem Weg zu sein, was insgesamt als sehr bereichernd angesehen wurde;
- Konzept war erstes Ausprobieren und durch Singen kann viel Gemeinschaft, Atmosphäre vermittelt werden

5. Erfahrungen aus Firmvorbereitung

- Von 116 Firmbewerbern haben bisher 110 Anmeldung zur Firmung eingereicht; 30 Jugendliche und Erwachsene als Firmbegleiter dabei, jeweils 2 Treffen samstags/sonntags; Themen wurden von den Jugendlichen selbst aufgeschrieben und werden in Workshops abgearbeitet
- Firmfahrt im Januar war „gigantisch“ mit 90 Jugendlichen, beeindruckend v.a. war die Ruhe zu den Gebetszeiten und die intensive und aktive Vorbereitung auf den gemeinsamen Abschluss-GD
- Bei Großtreffen gute, aktive Beteiligung der Jugendlichen, spannende Gespräche
- Frage, wie geht es nach der Firmung weiter (wurde von einigen Jugendlichen und wird allen Jugendlichen gestellt): wo kann ich mich einbringen, wo kann ich mittun – wird Thema des nächsten Großtreffens sein

6. Tageswallfahrt in 2020 - Pilgerfahrt 2021

Tageswallfahrt

- Vorbereitungsgruppe wird demnächst den Weg abgehen; noch ist unklar, ob Wallfahrt ein oder zwei Tage dauern und wer mit der Tageswallfahrt/Pilgern angesprochen werden soll?
- Weg: Pilgern von Großenhain nach Zeithain mit mehreren Impulsstationen (z. B. wo bin ich gefangen u. a.) Abschluss-GD in Zeithain außerhalb der JVA ,
- 2. Tag zurück nach DD pilgern – Abschluss im GD am Sonntag

Wallfahrt nach Tours

- 16.10. – 21.10. wäre möglicher Termin
- Bisher 2 Reiseunternehmen angefragt, Rückmeldung bisher nur aus Radibor (will möglichst nur einen Fahrer aufbringen - das schränkt die Etappenlänge sehr ein, Unternehmen möchte möglichst auch Unterkünfte selbst organisieren)
- Weiter nachfragen bei „biblisch Reisen“ oder „Reisemission“

- Andere Möglichkeit: Zugfahrt nach Tours (nur ohne Zwischenstationen möglich)
- Richtwert Kostenschätzung momentan 800,00 € p. P.

7. Redaktionsteam

- Pfarrblatt sollte das Leben der Pfarrei darstellen, Redaktionsmitglieder sollten sich unbedingt als Gemeindeglieder verstehen und die Sicht der Gemeinden vielfältig widerspiegeln
- Der PR empfiehlt dem Redaktionsteam die Auseinandersetzung mit der Frage: Was ist das Selbstverständnis des Redaktionsteams?
- PR bietet dem Red.-Team Gespräch an, um eigene Position darzulegen und im Miteinander zu klären, was unser Pfarrblatt weiterhin abbilden und darstellen soll, in welcher Funktion die Redakteure stehen, Rückmeldung bitte bis 23.4.2020

8. Treffen Pfarreirat mit Seelsorgerat Weißer Hirsch

- Treffen fand am 27.2.2020 am Weißen Hirsch statt
- Inhalt: SR legte zunächst Historie der Gemeinde dar, die zur derzeitigen Situation geführt haben, darin kamen große Umbrüche zum Ausdruck, die bis heute auswirken und in Gemeinde unterschiedlich stark verarbeitet sind und Erklärung für manche Schwierigkeiten geben
- Eucharistieplanfestlegungen: Diskussion wurde nicht abgeschlossen, WH misst Eucharistie größte Bedeutung bei

9. Anträge innovativer missionarische Projekte an das Ordinariat

Zur Abstimmung standen dem PR folgende beim Ordinariat zu beantragende pastorale Projekte:

- **St. Martin teilt Kaffee und Segen** (unter Franz-Josef Herzog): Antrag für mobilen Kaffeewagen, um im Kietz mit Menschen in Kontakt zu kommen (Gespräche, Segen); es ist Antrag von Ehrenamtlichen; Kaffeemobil würde am Ende des Projektes nach Ablauf von 3 Jahren in Eigentum der Pfarrei übergehen; es gibt bereits mehrere Ehrenamtliche, die Mitarbeit im Projekt fest zugesagt haben,
- **Brücke Gefängnis - Gemeinde** (unter Angelika Lang): Projekt besteht aus zwei Projektteilen: 1. Vernetzung zwischen Gemeinde und Strafvollzug (Brücke bauen) - Entlassene werden begleitet (Patenschaftsmodell) (alle bisherigen 6 Personen mit Patenschaftsvertrag sind bisher nicht rückfällig geworden), 2. Antrag für Strafvollzug in freien Formen (Vereine etc.)

10. Pfarrfest St. Martin und Wahl der Gremien am 14.11.20

Termin liegt zeitgleich mit den Gremienwahlen

PR spricht sich dafür aus, wenn die Möglichkeit besteht, wird der Termin zu den Gremienwahlen um eine Woche auf den 21./22.11.2020 verschoben und das Pfarrfest findet am 14./15.11. statt

Votum: Einstimmig befürwortet

11. Verschiedenes - Schlussrunde

- **Info zu Bunte Kirche Neustadt:** Projekt läuft im Juli aus, es sind noch Gelder übrig - beantragt wird, bisherige Projektgelder künftig weiter im **ökumenischen Projekt** weiterführen zu können; dieses Projekt soll von Ordinariat und ev. Landeskirche gefördert werden - Anträge laufen (0,9 Stelle Förderung beim Ordinariat beantragt); Projektantrag an ev. Landeskirche für weitere 0,9 % Stelle läuft, bei Genehmigung läuft Förderung durch ev. Landeskirche 8 Jahre; Eigenanteil der Pfarrei 500,00€ - vom Kirchenrat bereits befürwortet, weitere Finanzierung über Spenden (Bonifaziuswerk u.a.)
- **Projekt Lebenswendefeier:** in diesem Jahr kein Kurs, auf Grund des zu späten Starts zum Beginn des Schuljahres; für nächstes Jahr geplant; richtet sich an Jugendliche, die noch nicht zur Firmung gehen möchten, die nicht im Glauben verwurzelt sind
- **Info Rocco Pierro** (siehe Mail vom 28.2.): Anstellung von langfristig Arbeitslosen möglich
- **Synodaler Weg:** Veranstaltung am 7. Mai um 18:00 (Messe) in DD-Strehlen, 19:00 – 21:00 Podium
- **Schließung der Kathedrale** ab 14.4. bis Ende des Jahres (Sanierung Decken, Fenster, Beleuchtung, Mikroanlage), 2 GD sonntäglich werden stattfinden, Pontifikalämter werden in DD-Johannstadt Herz Jesu Kirche bzw. Probstei Leipzig stattfinden

Vorbereitung der nächsten Sitzung am 23.4. auf dem Weißen Hirsch: Bettina Preusker

Leitung: Rebekka Chiara Hengge / Geistiges Wort: Ludger Kauder

Die Sitzung schließt gegen 22:30

Abkürzungen:

SR – Seelsorgera(e)t(e), PR – Pfarreirat, GD – Gottesdienste(e), HA – Hauptamtliche(r), TO – Tagesordnung, Red.-Team – Redaktionsteam, WH – Weißer Hirsch